Schlangengrube...

Jeden Tag aufs Neue,
übertreten wir die Schwelle,
des Unbekannten,
des Hoffens,
beginnen zu kämpfen,
wollen bestehen,

es gibt kein Entfliehen,
kein Entrinnen,
gefangen in einer Grube
voll Schlangen,
die Grenze der Tränen
ist längst erreicht,

es bleibt nur der Wunsch
geborgen zu sein,
geschützt auf einem Baum,
gleich einer Brut,
vor der anschwellenden Flut.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)